Seite: 1/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· Produktidentifikator

· Handelsname: HADALAN FBA 32P

· SDB-Nr.: 50343 A

- · Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Einkomponentige, elastische Abdichtung auf Polyurethan-Basis.
- · Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Heinrich Hahne GmbH & Co. KG

Heinrich-Hahne-Weg 11

45711 Datteln

Tel.:02363/5663-0

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung: Produktsicherheit

Tel.: 02363 5663-0

EMail: info@hahne-bautenschutz.de

· Notrufnummer:

Giftinformationszentrum Nord (GIZ Nord) Universität Göttingen,

Tel.: 0551-19240

2 Mögliche Gefahren

- · Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

- · Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG Xn Gesundheitsschädlich
- · Gefahrenbezeichnung: Xn Gesundheitsschädlich
- · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 10 Entzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat. Kann

allergische Reaktionen hervorrufen.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- · Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet. brennbar

· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



Xn Gesundheitsschädlich

Seite: 2/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat

· R-Sätze:

- 10 Entzündlich.
- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· S-Sätze:

- 23 Dampf nicht einatmen
- 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- · Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Zubereitung auf Basis eines Polyurethan-Prepolymers, lösemittelhaltig

· Gefährliche Inhaltss	rtoffe:	
CAS: 93763-35-0	Hydrocarbons, C9-16, hydrotreated, dearomatized	2,5-10%
EINECS: 297-854-1	★ Xn R65	
	♦ Asp. Tox. 1, H304	
CAS: 4098-71-9	3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat	< 0,5%
EINECS: 223-861-6	∇ T R23; Xn R42/43; Xi R36/37/38; N R51/53	
	Acute Tox. 3, H331; Resp. Sens. 1, H334; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	
CAS: 64742-95-6	Solvent naphta (petroleum), light arom.	1,0-2,5%
EINECS: 265-199-0	X Xn R65; X Xi R37; ½ N R51/53	
	R10-66-67	
	Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2	
	♦ Carc. 1B, H350; Asp. Tox. 1, H304	

[·] zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Sofort Dexamethason-Spray (Auxiloson, Pumocrt) inhalieren. Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

· nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 2)

· nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen.

- · nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- · Hinweise für den Arzt:

Symptome: Nach längerer Einwirkung leichte Hautreizung möglich. Bei Aspiration kann es zum Lungenödem und zur Pneumonie kommen.

Wirkt reizend: auf die Haut und die Schleimhäute wirkt narkotisch. Dekontamination, symptomatische Behandlung. Nach Verschlucken Erbrechen herbeiführen bzw. Magenspülung mit einschließender Gabe von Aktivkohle und Natriumsulfat (je 1 EL auf 1/4 l Wasser). Kein Adrenalin oder seine Derivate geben. Ein toxischer Lungenödem kann röntgenologisch im Anfangsstadium in einer Txoraxaufnahme ca. 8 Std. nach der Einatmung erkannt werden (perihiläre Trübungen). Zum Vergleich ist deshalb eine Thorax-Röntgenaufnahme möglicht bald nach Einatmung anzuraten, sofern die Gefahr eines Lungenödems vermutet wird.

- · Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: Sprühwasser, Schaum, Pulver, CO2
- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
- · Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand Entstehung von CO2, CO und nitrosen Gasen möglich.

Produkt reagiert mit Wasser. Eindringen von Wasser in Produkt und Produktbehälter vermeiden - Berstgefahr durch Zersetzung. Eindringen von Dämpfen oder Produkt in Kanalisation verhindern - Explosionsgefahr. Ausgelaufenes nicht brennendes Produkt mit Schaum abdecken. Vom Brand betroffene, unbeschädigte Behälter mit Sprühwasser kühlen.

- · Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.
- · Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser zurückhalten.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- · Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- · Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Beim Austritt/Auslauf größerer Mengen Bodenoberfläche reinigen und entsorgen.

· Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

DE

Seite: 4/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 3)

7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- · Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Kühl und trocken lagern.

Zündquellen fernhalten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit Nahrungs- und Genußmitteln zusammenlagern.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
- · Lagerklasse:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich
- · Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- · Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

4098-71-9 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat (< 0,5%)

AGW 0,046 mg/m³, 0,005 ml/m³

1;=2=(I);DFG, 12, Sa

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

· Atemschutz:

An nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen Atemschutz erforderlich. Empfehlung: Filtertyp A (B) ggf. mit P3.

· Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Empfelung: Handschuhe aus Nitril oder Butylkautschuk.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 4)

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Angaben zu den grundlegenden physi Allgemeine Angaben	ikalischen und chemischen Eigenschaften
Augemeine Angaven Aussehen:	
Form:	Flüssig
Farbe:	gem. Produktbez.
Geruch:	arttypisch, nach Lösungsmitteln
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	162°C
Flammpunkt:	24°C
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist a Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich
E1	Budang explosionsgejanrucher Dampj-/ Lujtgemische moguch
Explosionsgrenzen:	0,7 Vol %
untere: obere:	7,5 Vol %
Dampfdruck bei 20°C:	5 hPa
Dichte hei 20°C:	1,5 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	reagiert mit Wasser

10 Stabilität und Reaktivität

dynamisch bei 20°C:

kinematisch:

· Sonstige Angaben

- · Reaktivität
- · Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Bei unvollständiger Verbrennung Kohlenmonoxid, Stickoxide. Heftige Reaktion mit starken Oxidationsmitteln. Reagiert mit: Aminen, starken Basen, Alkoholen, sowie unter CO2-Abspaltung mit Wasser und Carbonsäuren.

4000 mPas

Nicht bestimmt.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 5)

· Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Unverträgliche Materialien: Wasser, starke Oxidationsmittel, Amine, Alkohole, starke Basen.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonooxid, Kohlendioxid frei.

11 Toxikologische Angaben

- · Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:
- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut:

wirkt entfettend auf die Haut.

Reizend

- · am Auge: Reizend
- · Sensibilisierung:

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

- · Toxizität
- · Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Verhalten in Umweltkompartimenten:
- · Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Sonstige Hinweise: Bildet mit Wasser festes Reaktionsprodukt.
- · Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

schädlich für Wasserorganismen

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT**: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verschütete Mengen mit feuchtem, flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Universalbinder) abdecken. Nach ca. 1 Stunde in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (CO2-Entwicklung). Feuchthalten und an gesicherten Ort im Freien 7-14 Tage stehen lassen und anschließend auf

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

(Fortsetzung von Seite 6)

geordneter Deponie entsorgen.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

UN-Nummer		
UN-Nummer		
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	
Transportgefahrenklassen	-	
Verpackungsgruppe	-	
Umweltgefahren:		
Marine pollutant:	Nein	
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwe	nder Nicht anwendbar.	
Massengutbeförderung gemäß Anhang II des		
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß I	IBC-	
Code	Nicht anwendbar.	
Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut im Sinne ADR.	

15 Rechtsvorschriften

- · Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	0,2
NK	3,0

- $\cdot \textit{Wassergef\"{a}hrdungsklasse:} \ \textit{WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergef\"{a}hrdend.}$
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Das Produkt unterliegt der RL 2004/42/EG.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes ist im gebrauchsfertigen Zustand: Kat A/i 500 g/l (2010).

Das Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand: < 190 g/l VOC.

· Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 15.06.2012 überarbeitet am: 19.12.2011

Handelsname: HADALAN FBA 32P

H334	(Fortsetzung von Seite Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R10	Entzündlich.
R23	Giftig beim Einatmen.
R36/37/3	8 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- DE